

# AKW Brokdorf: Demo gegen Wiederauffahren

**Kiel.** Das im Februar wegen rostiger Brennstäbe vom Netz genommene Atomkraftwerk Brokdorf in Schleswig-Holstein darf wieder hochgefahren werden. Die Atomaufsicht des Landes hat die Zustimmung am Samstag abend erteilt, wie das Energieministerium in Kiel am Sonntag mitteilte. Allerdings gelten Beschränkungen. So wird die Leistung des AKW zunächst auf 88 Prozent reduziert. Später darf sie maximal 95 Prozent erreichen. Experten hatten herausgefunden, dass zu der auffälligen Oxidation der Brennstäbe außer dem Hüllrohrmaterial auch die im Jahr 2006 erhöhte Leistung und ein immer häufigeres schnelles Hoch- und Herunterfahren des Reaktors geführt hatten.

Am Sonnabend demonstrierten rund 80 Atomkraftgegner gegen das Wiederauffahren des Meilers. Sie forderten unter anderem einen Verzicht auf die rostanfälligen M5-Brennstäbe und eine Reduzierung der Leistung auf 80 Prozent. Die Anlage hat eine Restlaufzeit bis 2021. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/315410.akw-brokdorf-demo-gegen-wiederaufahren.html>*